

Weitere Informationen:

Musiktherapeutische Ambulanz
der Fakultät für Musiktherapie
an der SRH Hochschule Heidelberg
Maaßstraße 26
69123 Heidelberg

Terminvereinbarung:

Telefon 06221 / 88-4159
Freitag 10.00-12.00 Uhr
Telefax 06221 / 88-4152
mth-ambulanz@fh-heidelberg.de
www.fbmth.fh-heidelberg.de

SRH Hochschule Heidelberg
Staatlich anerkannte Fachhochschule
Ludwig-Guttman-Straße 6
69123 Heidelberg
Telefon 06221 / 88-1000
Telefax 06221 / 88-4122
info@fh-heidelberg.de
www.fh-heidelberg.de
Ein Unternehmen der SRH



SRH Hochschule
Heidelberg

Musiktherapie bei

Tumorerkrankungen

Musiktherapeutische Ambulanz
der Fakultät für Musiktherapie
an der SRH Hochschule Heidelberg



Musiktherapie bei Tumorerkrankungen

Die Zahl der Tumorerkrankungen nimmt in der deutschen Bevölkerung ständig zu. Etwa die Hälfte der Betroffenen fühlt sich bereits zu Beginn der Erkrankung ängstlich und niedergeschlagen. Im Zusammenhang mit einer Chemotherapie oder Bestrahlung können zudem u. a. Schmerzen, Schlafstörungen und Erschöpfungssymptome auftreten.

Die durch die Erkrankung entstandenen Einschränkungen – sowohl innerhalb der Familie als auch im Alltagsleben – sind häufig sehr belastend für die Patienten.

Musiktherapie als Teil einer modernen, interdisziplinären onkologischen Versorgung berücksichtigt diese physischen, psychischen und sozialen Komponenten der Erkrankung und leistet einen wissenschaftlich nachgewiesenen Beitrag zur spürbaren Verbesserung der Lebensqualität.

Behandlungsziele sind u. a.

- die Unterstützung bei der emotionalen Bewältigung der Erkrankung;
- die Förderung des persönlichen Wohlbefindens;
- die Regulation von negativen krankheitsbezogenen Gefühlen, wie z. B. Ängste und Unsicherheiten;
- eine Verringerung der Schmerzempfindung;
- eine Verbesserung der allgemeinen Gesundheitswahrnehmung.

Therapiedurchführung

Die musiktherapeutische Behandlung

- wird einmal pro Woche in einer Einzelsitzungen zu je 50 Minuten durchgeführt;
- umfasst 20 Sitzungen, die in der Regel ausreichend sind.

Studie belegt Therapieerfolg

Die Ergebnisse unserer bereits abgeschlossenen Forschungsstudie in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Zentrum für Musiktherapieforschung (Viktor Dulger Institut) DZM e.V. und dem Zentrum für Schmerztherapie und Palliativmedizin der Klinik für Anaesthesiologie der Universität Heidelberg zeigen, dass sich bei Patienten, die eine medizinische Standardtherapie in Kombination mit Musiktherapie erhalten, bereits nach nur 20 Behandlungseinheiten die Lebensqualität deutlich verbessert.

Die Behandlung erfolgt in enger Abstimmung mit dem betreuenden Onkologen oder in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Schmerztherapie und Palliativmedizin der Klinik für Anaesthesiologie der Universität Heidelberg.

